



Pressemitteilung

21. Januar 2013

Schwedische Delegation zu Besuch im Klinikum Wolfsburg



Außen: Dr. med. Rolf Grote, Leitender Oberarzt (links) und der Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Operative Intensivmedizin und Rettungsmedizin Prof. Dr. Matthias Menzel (rechts) mit der schwedischen Delegation.

In der vergangenen Woche besuchte eine Delegation aus der schwedischen Stadt Östersund das Klinikum Wolfsburg. Die Ärzte und Schwestern informierten sich in der Klinik für Anästhesie über die Vermeidung von Unterkühlung von Patienten vor, während und nach einer Operation. „Wir haben die zwei gemeinsamen Tage auch zum Austausch wissenschaftlicher Ergebnisse genutzt. Die Vermeidung einer Unterkühlung während einer Operation ist in Wolfsburg seit Jahren ein Thema dem besondere Beachtung geschenkt wird“, sagte Prof. Dr. Menzel.

Innovative Konzepte der Wärmetherapie werden bereits vor der Operation (Vorwärmung) und während der Operation (aktive Wärmezufuhr) eingesetzt. Dies dient insbesondere dem Patientenwohlbefinden und der Vermeidung des unangenehmen Kältezitterns nach einer Operation. Auch Wundheilungsstörungen, Infektionen, Blutungskomplikationen und anderen möglich Operationskomplikationen wird so besser vorgebeugt.

„Das Klinikum in Östersund hat eine ähnliche Größe und Patientenstruktur wie das Klinikum Wolfsburg. Die Kollegen in Schweden möchten dort ein ähnliches Konzept des Wärmemanagements etablieren und von unseren Erfahrungen profitieren“, ergänzte Dr. Grote.

Die Anästhesisten im Klinikum Wolfsburg führen im OP jährlich etwa 12.000 Allgemein- und Teilnarkosen durch. Zur Klinik gehört auch die Abteilung Operative Intensivmedizin mit ärztlichem Schichtdienst rund um die Uhr. Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr der Stadt Wolfsburg ist die Klinik für ein leistungsfähiges Notarztsystem verantwortlich. Ein ärztlicher Schmerzdienst, eine Prämedikationsambulanz, eine leistungsfähige Tagesklinik und ein zertifizierter Schockraum mit CT runden das Leistungsangebot der Wolfsburger Anästhesisten ab.

Kontakt:

Thomas Helmke

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Klinikum Wolfsburg

Tel. 05361 80 -1199

E-Mail: thomas.helmke@klinikum.wolfsburg.de